

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

Jahresbericht Sri Lanka

2015

Der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen hat in der Sitzungsperiode vom 14. 9. – 2.10. 2015 eine Resolution verabschiedet, die die Aufklärung der gravierenden Menschenrechtsverletzungen im jahrzehntelangen Bürgerkrieg zwischen den Regierungstruppen Sri Lankas und den Tamil Tigers verlangt. Eine solche Untersuchung wäre ein wichtiger Schritt zur Beendigung der bisherigen Praxis der Straflosigkeit auch bei schweren Vergehen wie Folter und staatlichem Mord. Die Regierung Sri Lankas erklärte sich im März 2015 dazu bereit, die Empfehlungen des UN-Menschenrechtsrats zu berücksichtigen. Diese Ankündigung wurde allerdings noch nicht in die Tat umgesetzt.